

Verwaltungsausschuss der Gemeinde Großpösna

Protokoll des öffentlichen Teils der 24. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 06.03.2023

Ort: Ratssaal der Gemeindeverwaltung Großpösna, Im Rittergut 1, Großpösna
Vorsitzender: BM Strobel
Anwesend: 5 Gemeinderäte anwesend: GRin Kluge, GRin Zeidler, GR Schreiber, GR Körner, GRin Wolf,
Entschuldigt: GR Stephani, GRin Christoph
Gäste: GR Wolf
Schriftführerin: Frau Lenz

Beginn: 19:01 Uhr Ende: 20:17 Uhr

TOP 1: Eröffnung der Sitzung / Protokollarische Feststellungen

Beschlussfähig mit: 5 + 1 Protokoll: GRin Kluge + GRin Zeidler

TOP 2: Vergabe der Mittel zur Vereinsförderung 2023

- BM hält Sachvortrag; Zusätzlich zu den im RIS eingestellten Summen wurde seitens des AK Sachsen Schönste Dörfer Dreiskau-Muckern ein weiterer Antrag nachgereicht. Die darin beantragten 300 € werden im Nachgang in der dem Beschluss beiliegenden Anlage nachgetragen.
- GRin Wolf fragt, warum die Schalmeikapelle keine konkreten Finanzmittel beantragt hat. BM informiert, dass im Förderantrag durch die Schalmeikapelle konkrete Vorhaben aufgezeigt werden, für welche Mittel benötigt werden, hiernach wurde dann die Höhe im Hinblick auf das Gesamtförderbudget festgelegt.
- Weiterhin informiert der BM, dass dem Fußballverein, im Vergleich zum Vorjahr, mehr Mittel bereitgestellt werden. Dies ergibt sich daraus, dass das Sportlerheim renoviert wird. Der Zuschuss soll bei den Eigenmitteln unterstützen, weiterhin ist eine Neuanschaffung eines Rasentraktors notwendig. Der BM weist darauf hin, dass eine Kinder- und Jugendarbeit insbesondere in diesem Verein erfolgt und dies sollte unterstützt werden.
- GRin Wolf fragt, warum der Heimatverein Störnthal-Güldengossa so viel weniger als beantragt erhält. BM informiert, dass es sich in den letzten Jahren etabliert hat und die Mittel reichen werden.
- GRin Wolf möchte weiterhin wissen, warum der Schulförderverein der weiterführenden Schule statt der beantragten 500 € nur 200 € erhält und der Bergbau-Technik-Park nicht in der Vereinsförderung auftaucht. BM klärt auf, dass der Schulförderverein der weiterführenden Schule auch über die Mitglieder notwendige Summen erhalten kann und der Bergbau-Technik-Park nicht über die Vereinsförderung dargestellt wird, sondern durch die Gemeinde ein Sitzgemeindeanteil gezahlt wird.
- GR Körner wird darüber informiert, dass es sich bei Kalinka e.V. um einen Tanzverein handelt

Es wird darüber entschieden, dass der verfristete Antrag vom Sachsen Schönste Dörfer noch mit in der dem Beschluss beiliegenden Anlage aufgenommen werden darf. Dies wird einstimmig angenommen.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Großpösna beschließt die Vergabe der Mittel zur Vereinsförderung entsprechend der angepassten Aufstellung. Die Aufstellung ist fester Bestandteil des Beschlusses.

VA-2023-003 Beschlussfassung mit 6 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen

TOP 3: Gedankenaustausch zur Änderung der Hauptsatzung

- Frau Lenz erläutert die vorgesehenen Änderungen an der Hauptsatzung im Rahmen einer Präsentation. Es wird sich über die Einschränkungen, welche im Rahmen einer Änderung der Vertreterregelung (§11 Hauptsatzung), den beiden durch den Gemeinderat gewählten stv. Bürgermeister bei der Vertretung auferlegt werden, ausgetauscht. Die verschiedenen Vor- und Nachteile werden erörtert und es wird vorgeschlagen, dass die Festlegung der Stellvertretung im Rahmen eines Beschlusses befristet wird. Bzgl. der teilweisen Erhöhung der Entscheidungshöhen gibt es keine Bedenken.
- Die Neufassung der Hauptsatzung wird im nächsten Gemeinderat am 20.03.2023 eingebracht.

TOP 4: Informationen

- BM informiert:
 - o Botanischer Garten – Antrag über Kuhstall – 2 jährige Stelle Ehrenamtsmanagement – Aufbau/neue Personen; Unterstützung bei Fachlichkeit – außeruniversitäre Botanische Gärten gefördert – Halbe Stelle im Freistaat – die die Fachlichkeit unterstützen würde – Wunsch auf lange Sicht jemanden zu haben, der die Fachlichkeit unterstützt, Kurzfristig – Aufbau ehrenamtlich Tätige – Finanzierung durch Umweltministerium wird von BM angestrebt
 - o die Wiederherstellungsarbeiten KITA Wirbelwind laufen gut. Für 2.000 € wird ein automatischer Wasserstopp gekauft – Finanzierung erfolgt über Ortskern; Das Wasser wird dann automatisch außerhalb der Betriebszeiten abgestellt und bei Betriebsaufnahme wieder angestellt
- Es wird erneut über das Konzept der Kita Wirbelwind gesprochen.

TOP 5: Anfragen

- GR Körner – Westufer Störnthaler See, Zurechtschneiden der zuwachsenden Rettungswege – BM antwortet, dass dies nicht in der Verantwortung von Großpösna liegt, da es sich um eine Strecke auf der Gemarkung Rötha handelt

Ende der Sitzung – 20.17 Uhr

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.



Lenzen
Schriftführerin



Strobel
Bürgermeister



B. Kluge
GRin Kluge
Gemeinderätin



J. Zeidler
GRin Zeidler
Gemeinderätin